

# Pressemitteilung



16. Juni 2016

## **Beflaggung am 17. Juni 2016 anlässlich des Jahrestages des Volksaufstandes in der ehemaligen DDR**

Pläne der ehemaligen DDR-Regierung, die Arbeitsnormen zu erhöhen, empfanden die Bürgerinnen und Bürger der DDR als Provokation und als absehbare Verschlechterung der Lebensbedingungen. Streiks, Demonstrationen und Proteste folgten, die am 17. Juni 1953 mit einem Volksaufstand ihren Höhepunkt fanden. Die Demonstrationen wurden im Laufe des Tages durch den Einsatz mehrerer Hunderter sowjetischer Panzer gewaltsam beendet. Dabei kamen nach unterschiedlichen Angaben zwischen 50 und 125 Menschen ums Leben. Tausende Protestler kamen vorübergehend in Haft, über 1.500 Protestler wurden vor Gericht gestellt, zwei Personen wurden zum Tode verurteilt.

Der 17. Juni wurde in der Bundesrepublik noch im selben Jahr, am 4. August 1953, als Tag der Deutschen Einheit zum gesetzlichen Feiertag erklärt. Seit 1990 fällt dieser Tag auf den 3. Oktober zur Erinnerung an die deutsche Wiedervereinigung nach dem Fall der Mauer im Jahre 1989.

Aus Anlass des Jahrestages des Volksaufstandes in der früheren DDR wird an allen staatlichen Dienstgebäuden Beflaggung angeordnet. Bei der Gemeinde Anröchte wehen an diesem Tag vor dem alten Rathaus in Anröchte an der Hauptstraße 72 die Fahnen.

Ihr Ansprechpartner im Rathaus: Herr Josef Lange, Tel. 02947/888-114, E-Mail: [j.lange@anroechte.de](mailto:j.lange@anroechte.de)

**V.i.S.d.P.:** Gemeindeverwaltung Anröchte, Hauptstraße 74, 59609 Anröchte,  
Tel.: 02947/888-0; Fax: 02947/888-180; e-Mail: [post@anroechte.de](mailto:post@anroechte.de); Internet: [www.anroechte.de](http://www.anroechte.de)

PM\_Beflaggung am 17.06.2016.docx